Samantha Rebele überragt

Schwimmern Sportlerin des TSV Neuburg holt bei bayerischer Meisterschaft fünf Goldmedaillen. Auch Rest des Teams erfolgreich

Neuburg Das Masters-Team der Schwimmer des TSV Neuburg Schwimmen hat den letzten Wettkampf der Sommersaison - die bayerischen Meisterschaft Aschaffenburg – absolviert. An dem Großereignis nahmen 47 Vereine teil. 256 Aktive absolvierten an den zwei Wettkampftagen 935 Einzelstarts und 156 Staffelstarts. Dabei lief es für die TSV-ler von den Ergebnisplatzierungen phänomenal. Insgesamt ergatterten die Schwimmer 22 Medaillen, davon zehnmal Platz 1, neunmal Platz 2 und dreimal Platz 3. Im Medaillenspiegel belegten sie damit den 9. Platz. Achtmal gewannen TSV-Aktive eine Einzelmeisterschaft.

In klasse Form präsentierte sich Samantha Rebele bei ihrer ersten baverischen Meisterschaft bei den Masters und war an den beiden Wettkampftagen nicht zu schlagen. Bei fünf Einzelstarts landete sie fünfmal auf dem obersten Siegerpodest. Besonders ihr Sprint über 50 Meter Freistil mit einem neuen Vereinsrekord in 29,67 Sekunden ragte heraus. Ihr Bruder Rene Rebele (AK 25) startete ebenfalls fünfmal im Aschaffenburger Schwimmbecken und sicherte sich bei iedem Start eine Medaille. Er konnte zwar seinen Titel über 50 Meter Schmetterling aus dem Vorjahr nicht verteidigen, holte sich dafür aber die Meistertitel über die längere 100 Meter Schmetterlingsdistanz und über den kurzen 50 Meter Freistilsprint. Zudem gewann er "Silber" über 50 Meter Schmetterling, Brust und 100 Meter Brust. Christina Huber (AK 25) stand zweimal auf dem Siegerpodest. Die Brustspezialistin gewann in ihren Lieblingsdisziplinen über 50 Meter Brust die Silbermedaille und über 100 Meter Brust die Bronzemedaille.

Zum ersten Mal Edelmetall auf



Erfolgreiches Team: Mit zehn Meistertiteln kamen die Aktiven des TSV Neuburg von der bayerischen Meisterschaft zurück.

Foto: TSV Neuburg

einer Einzelstrecke holte Sarah Saibel (AK 20) mit ihrem 3. Platz über 50 Meter Rücken. Die restlichen Meistertitel sicherten sich die Neuburger durch ihre herausragende Teamstärke. In den Staffelwettbewerben wurden sie zweimal bayerischer Meister, viermal belegten die Staffelteams Platz 2. Den ersten baverischen Meistertitel holte die Damenmannschaft um Sarah Saibel, Katharina Feyrer, Samantha Rebele und Christina Huber. Sie gewannen in ihrer Altersklasse die 4 x 50 Meter Freistilstaffel. In der Mixed-Staffel über 4 x 50 Rücken sorgten Samantha Rebele, Benedikt Tress, Sarah Saibel und Maximilian Tress für die zweite Goldmedaille. (nr)

Medaillenplätze bei der bayerischen Meisterschaft der Masters 2014:

Samantha Rebele (Altersklasse AK 20) Platz 1 über 50 m Rücken, 50 m Schmetterling, 50 m Brust, 50 m Freistil und 100 m Brust;

Rene Rebele (AK 25)

Platz 1 über 100 m Schmetterling und 50

m Freistil; Platz 2 über 50 m Schmetterling, 50 m Brust und 100 m Brust; **Andrea Wörle** (AK 35) Platz 1 über 100 m Rücken, Platz 3 über

Platz 1 über 100 m Rücken, Platz 3 über 50 m Freistil, Platz 3 über 100 m Brust; Christina Huber (AK 25)

Platz 2 über 50 m Brust, Platz 3 über 100 m Brust; **Sarah Saibel** (AK 20)

Platz 3 über 50 m Rücken;

Samantha Rebele, Benedikt Tress, Sarah Saibel, Maximilian Tress Platz 1 über 4 x 50 m Rücken mixed;

Sarah Saibel, Katharina Feyrer, Samantha Rebele, Christina Huber Platz 1 über 4 x 50 m Freistil:

Sarah Saibel, Christina Huber, Samantha Rebele, Katharina Feyrer

Platz 2 über 4 x 50 m Lagen; Andrea Wörle, Katharina Feyrer,

Samantha Rebele, Christina Huber Platz 2 über 4 x 50 m Schmetterling;

Andrea Wörle, Katharina Feyrer, Samantha Rebele, Christina Huber-Platz 2 über 4 x 50 m Brust;

Maximilian Tress, Benedikt Tress, Rene Rebele, Christian Rebele Platz 2 über 4 x 50 m Lagen.